

B.

Haupt-Anschlag  
von dem Amte N., von dessen kostenfreiem Ertrage, von  
welchem die Zinsen auf das Superinventarium und  
die Competenz des Pächters noch abgehen.

	Rthl. ggr.
1) Vom Uckerbau laut Special-Anschlages	1869   5   7
2) Vom Wiesewachse	528   10   3
3) Von Gärten	193   22   3
4) Von Weiden	6   19
5) Vom Rindviehe	192   7
6) Von der Schäferey	406   13   3
7) Von der Schweinezucht	372   19
8) Vom Federviehe	27   7   4
9) Von der Fischerey	355   21
10) Von der Braueren	1343   12
Summa	5296   16   8

Hiezen muß noch abgesetzt werden:

- 1) die Zinsen auf das Superinventarium, welches nach der Anlage sub X. sich auf 3176 Rthl. 12 ggr. beläßt, wovon die Zinsen zu 4 pro Cent betragen 127 Rthl. 1 ggr. 6 pf.
- 2) Die auf das ganze fallende Unkosten mit Ausschluß dessen, was auf das Superinventarium darin angesezt ist, und unter vorstehenden schon mit steckt, mit  $688 - 122 = 5$  pf.
- 3) Das für des Pächters Gewinn und Unterhalt nach den Special-Anschlägen Angesezte, welches sich nach bengehender Berechnung unter 4 beläßt auf 1132 - 38 - 10 --

Summa	1948   8   9
-------	--------------

Bleibt also zur Pacht für obenstehende Pachtstücke 3348 | 7 | 11  
Hiezu die für die baaren und andern Gefälle auch kleine Pächte zu entrichtende Pacht mit 1693 | 18 | 11

Summa der ganzen jährlich zu entrichtenden Pacht 15042 | 2 | 10